

Step 2 (FRATTINI GINEVRA E ALICE DEMOLLI 3DL LICEO LINGUISTICO A.MANZONI VARESE)

Gestern, als es unser letzter Tag in München war, suchten wir nach einem Restaurant, wo wir mit unseren Freunden zu Abend essen konnten. Bei der Suche im Internet stiessen wir auf dieses tolle Restaurant namens «Ratskeller.» Wir lasen darüber auf der Reiseberater App, da die Rückmeldungen waren alle brilliant, wir beschlossen, dorthin zu gehen, um es zu versuchen. Als wir angekommen waren, begrüsst uns die Kellner mit einem freundlichen Lächeln und fröhlich. Die Lage war schön, und wir haben uns sofort wie zu Hause gefühlt. Der Kellner wies uns einen Tisch zu und fragte, ob wir einen Drink wollten: wir bestellten alle Bier. In der Tat ist dieser Ort berühmt für sein grosses Angebot an Bieren, sie haben Biere, die aus der ganzen Welt kommen. Wir bestellten 2 japanische Biere, 1 deutsches Bier und ein kanadisches Bier.

Dann fragte uns der netteste Kellner, was wir essen wollten. Da meine beste Freundin kein Deutsch spricht, war sie ein wenig verlegen, aber zum Glück hatte die Manu Fotos, die die Platten zeigten, so dass es für sie ziemlich leicht zu verstehen war, aber sie war immer noch unentschlossen. Es fiel uns schwer, etwas zu finden, was sie gerne essen würde. Dank der Hilfe unseres brillanten Kellners haben wir es geschafft, das Essen zu bestellen. Als Vorspeise bestellten wir 2 Portionen Käse und typische Wurstwaren, dann bestellten wir für den Hauptgang 2 Wiener Schnitzels und 2 Käsespätzle, und zum Dessert bestellten wir eine Sachertorte, eine Schwarzwälder Kirschtorte, einen Ratskeller Apfelstrudel und eine Portion Apfelfrittes.

Als wir mit dem Essen fertig waren, bedankten wir uns beim Kellner für seine Bereitschaft und baten ihn um die Rechnung. Glücklicherweise war die Rechnung genau 150€, und da es zu wenig Geld war, beschlossen wir, dem Kellner 10€ Trinkgeld zu geben.

Diese Erfahrung war wunderbar und hat uns die wahre Essenz der deutschen Küche spüren lassen.